

Hohe Landesauszeichnung für Konsul Dir. Mag. Franz Kolb, den verdienstvollen Auslandsweststeirer

Im Zuge der Bärnbach-Kainacher Wirtschaftstage, die vom 23. bis 25. September abgehalten wurden, hat Frau Landeshauptmann Waltraud Klasnic die Gelegenheit genutzt, Herrn Dir. Mag. Franz Kolb für seine großen Bemühungen im Bereich der Wirtschaftsbeziehungen zwischen dem Bundesstaat Utah und der Steiermark Dank und Anerkennung auszusprechen.

Der feierliche Akt wurde im Regierungszimmer der Grazer Burg abgehalten, wo eine kleine Schar an Persönlichkeiten des In- und Auslandes aus Wirtschaft, Kultur und Politik geladen war.

In ihrer Laudatio ging LH Waltraud Klasnic im Besonderen auf das große Netzwerkdenken von Franz Kolb ein, der in den letzten zehn Jahren viele Veranstaltungen im Bezirk Voitsberg, der unteren Steiermark, aber auch für uns Steirer in den USA veranstaltet hatte. Als Initiator der Kainacher Wirtschaftstage, sowie als Attache der Olympischen Winterspiele in Salt Lake City, ermöglichte Franz Kolb zwölf steirischen Firmen Zugänge zu Firmen und Kooperationspartnern in den USA. Neben diesen Geschäftsanbahnungen hat der Wirtschaftsförderer aus Utah auch unzählige kulturelle Kontakte hergestellt, wie zum Beispiel Indianerkulturveranstaltungen in der Steiermark, Damenfußballturniere, Studentenaustauschprogramme, Hilfestellungen beim Einstieg steirischer Firmen am USA-Markt usw.

Als Direktor im Ministerium für Verwaltung und Wirtschaftliche Entwicklung des Bundesstaates Utah unterrichtet er an der Fachhochschule Graz, sowie an der Sichuan-Universität in China und ist auch Lehrer für internationales Geschäftswesen in Salt Lake City, um nur die wichtigsten Funktionen neben seinen zahlreichen Aktivitäten in der Wirtschaft zu nennen.

Im Laufe seiner Karriere hat sich Franz Kolb auf die Arbeit mit Menschen aus verschiedenen Teilen der Welt konzentriert und so ein globales Netzwerk mit Geschäftspartnern aufgebaut. Durch seinen Einsatz sind zahlreiche Abkommen über wirtschaftliche Zusammenarbeit unterzeichnet worden, wovon nicht zuletzt die steirische Wirtschaft profitiert hat. Seiner Heimat ist Dir. Mag. Franz Kolb immer verbunden geblieben, er hat bei vielen Veranstaltungen mitgewirkt – erwähnen möchte ich in diesem Zusammenhang etwa die Durchführung der so genannten „Bärnbach-Kainacher Wirtschaftstage“ (Organisation Ing. Erich Bramauer, WOF, usw.).

Am 23. September 2004 feierte Franz Kolb mit seiner Gattin Lynette in seiner Heimatgemeinde Kohlschwarz in Anwesenheit hoher Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Kultur, sowie zahlreicher Verwandter seinen 50. Geburtstag. Zu dieser Feier, die von Kammerobmann Komm.-Rat. Arnold Heidtmann und seinem Team organisiert worden war, konnten neben den internationalen Referententeams aus zehn Nationen (Wirtschaftsexperten) auch die Teilnehmer der steirischen Wirtschaftsdelegation bei den Olympischen Winterspielen 2002 in Salt Lake City begrüßt werden.

Albert Schmuck, akad. Bildhauer aus Weiz und Freund von Franz Kolb, überreichte im Namen der steirischen Salt Lake City-Freunde eine Statue aus weißem Marmor, die auch als Freundschaftssymbol für weitere gemeinsame Aktivitäten stehen soll. Aus den Laudationes durch Bürgermeister August Raudner, Komm.-Rat Arnold Heidtmann und Albert Schmuck gingen die besondere Wertschätzung und der unermüdete Einsatz für seine weststeirische Heimat von Franz Kolb hervor, dem es immer gelingt, neue Freunde aus aller Welt auf unsere Heimat aufmerksam zu machen.



Komm.-Rat Arnold Heidtmann, Erich Bramauer, Konrad Riegl, Mag. Christian Husak, Albert Schmuck, Mag. Franz Kolb, Sieglinde Pachatz und Fran Biegl



Organisationsgespräch für die Schlussveranstaltung in der Sunnifelhöhle: Bürgermeister August Raudner und Elisabeth Reichel